

Gebet



Gottes Geist weht, wo er will.

In einem leisen Säuseln

oder in einem Sturm.

Wenn ich eine Blume betrachte

oder das Gesicht eines Menschen.

Wenn ich schaue, was gestern war

oder was mich heute beschäftigt.

Lass mich,

o Gott,

mit den Flügeln meines Lebens

deinen Hauch auffangen.

Lass mich deine feinsten Anregungen aufnehmen

und mich von dir führen lassen.

Dein Hauch soll in mir zur Energie werden.

Energie, die mir Kraft gibt,

meine Tage zu gestalten.

Energie, deine Schöpfung

mit Liebe und mit Maß zu nutzen.

Energie, Gemeinschaft zu suchen mit Menschen,

die Gemeinschaft brauchen.

Energie, die mich treibt,

wohin du mich haben möchtest.

Dein Hauch soll mich beleben,

damit ich deine Spuren

in allem,

durch alles,

mit allem

suche und finde.

HB